

II T1

2. Änderung

1. AUSFERTIGUNG

2. ÄNDERUNG (VEREINFACHT)

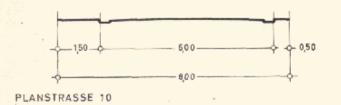
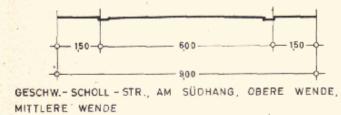
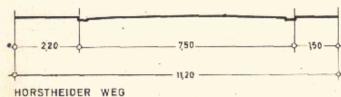
STADT BIELEFELD
GEMARKUNG THEESEN FLUR 3

STADTBEZIRK JÖLLENBECK

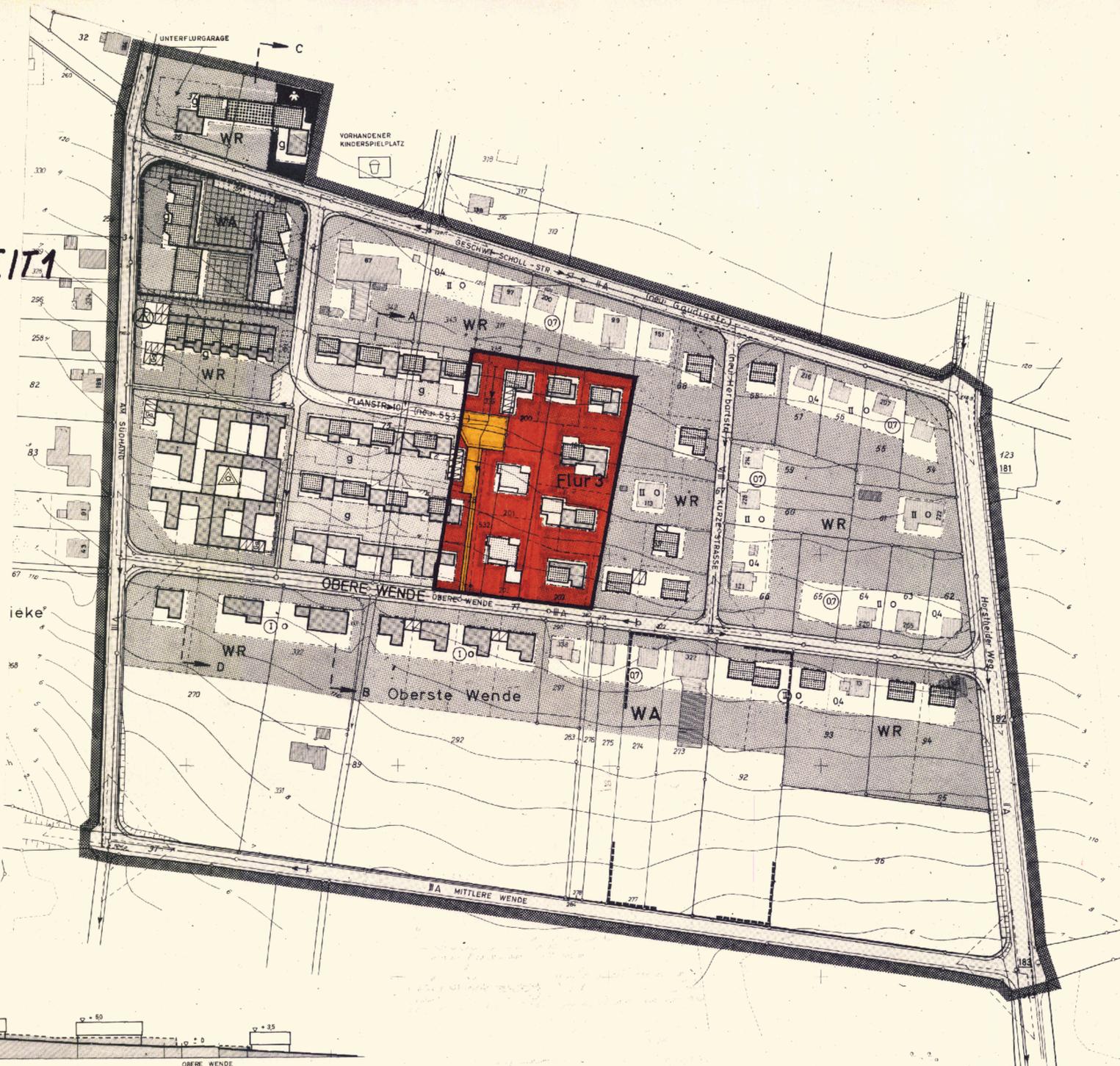
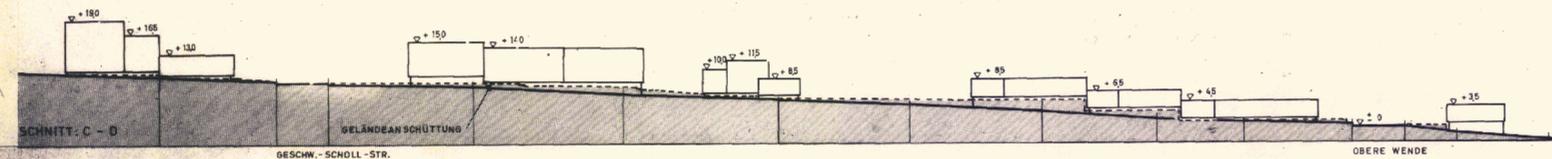
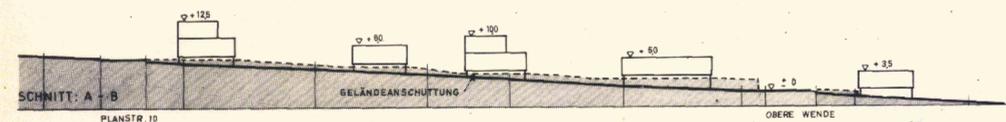
BEBAUUNGSPLAN NR. II/T1

„OBERSTE WENDE“
MASSTAB 1 : 1000

STRASSENPROFILE M. 1 : 100



SYSTEMSCHNITTE M. 1 : 500



ERLÄUTERUNG

- VORHANDENE BEBAUUNG MIT HAUS - NR.
- LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLÄCHE
- VERKEHRSFLÄCHE
- TIEFBORD
- SICHTWINKEL
- KINDERGARTEN
- ABWASSERKANAL
- FLURSTÜCKSGRENZE
- GEPL. FLURSTÜCKSTEILUNG (NACHRICHTLICH)
- HÖHENSCHICHTLINIE
- ABSCHLUSSMAUER
- STÜTZMAUER
- BEFESTIGTE LADENVORFLÄCHE
- UMFORMERSTATION

FESTSETZUNGEN (§ 9(1) BUNDESBAUGES.)

GEBÄUDE	Z	GRZ	GFZ	BAUGESTALTUNGS (§103 BauONW)	
				DACHNEIGUNG	GEB.-H. V. OK KELLERD. BIS TRAUFE. MAX.
I	04	04	04	-5°	300 280
II	06	06	06	-5°	300 280
III	04	07	07	30°	550 300
IV	04	07	07	-5°	550 300
V	03	09	09	-5°	850 7
SAMMELGARAGEN				-5°	280 7

- STELLPLÄTZE
- EINZELGARAGEN NUR IM ODER AM HAUPTGEBÄUDE
- DIE DARGESTELLTE GESCHOSSZAHL IST ZWINGEND
- DIE EINGETRAGENE FIRSTRICHTUNG IST VERBINDLICH
- ZAHL DER VOLLGESCHOSSE IST ZWINGEND
- ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE
- OFFENE BAUWEISE
- GESCHLOSSENE BAUWEISE
- NUR HAUSGRUPPEN ZULÄSSIG
- BEBAUBARE GRUNDSTÜCKSFÄCHE
- IM REINEN WOHNGEBIET
- IM ALLGEMEINEN WOHNGEBIET
- IN DER FLÄCHE FÜR DEN GEMEINBEDARF
- PLANGEBIETSGRENZE
- BAUGEBIETSGRENZE
- BAULINIE
- BAUGRENZE
- STRASSENBEGRÄNZUNGSLINIE
- GRENZE DES ÄNDERUNGSBEREICHES

DIE BREITE DER VORDERGEBÄUDE MIT SATTELDACH DARF 12,00m NICHT ÜBERSCHREITEN.

SOWEIT DIE ERICHTUNG VON HINTERGEBÄUDEN AUF DEN EINZELNEN GRUNDSTÜCKEN INNERHALB VON BAULINIE UND BAUGRENZE MÖGLICH IST, KÖNNEN DIESE NUR ALS EINGESCHOSSIGE ANBAUTEN (DACHNEIGUNG MAXIMAL 30°) AUSGEFÜHRT WERDEN.

SOCKELHÖHE DER GEBÄUDE MAXIMAL 0,50m ÜBER OBERKANTE STRASSE, SOWEIT SIE NICHT DURCH DIE SCHNITTE A-B UND C-D FESTGELEGT WURDE.

FARBE DER DACHEINDECKUNG DER WOHNHÄUSER MIT 30° DACHNEIGUNG: DUNKELBRAUN BIS SCHWARZ. DREMPELHÖHE HIERBEI MAXIMAL 0,30m.

GEÄNDERT GEMÄSS RATS BESCHLUSS VOM 26. NOV. 1968

ÄNDERUNG EINGETRAGEN 12.4.1976

<p>DIE DARSTELLUNG DES GEGENWÄRTIGEN ZUSTANDES STIMMT MIT DEN KATASTER-UNTERLAGEN ÜBEREIN. DIE GEOMETRISCHE EINDEUTIGKEIT DER FESTSETZUNGEN WIRD FESTGESTELLT.</p> <p>BIELEFELD, DEN 7. AUG. 1974</p> <p>STADT BIELEFELD KATASTERAMT <i>[Signature]</i> VERMESSUNGS-DIREKTOR</p>	<p>ENTWURF UND ANFERTIGUNG DES PLANES ERFOLGTE DURCH DAS PLANUNGSAMT DER STADT BIELEFELD.</p> <p>BIELEFELD, DEN 20. APRIL 1976</p> <p>DER OBERSTADTDIREKTOR I. A. <i>[Signature]</i> STADT-VERBAUDIREKTOR</p>	<p>DIESER BEBAUUNGSPLAN (ÄNDERUNG) IST GEMÄSS § 2 (1) (7) DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23. JUNI 1960 - BGBl. I S. 341 - AM 13. MAI 1976 VOM RAT DER STADT ALS ENTWURF BESCHLOSSEN WORDEN.</p> <p>BIELEFELD, DEN 14. MAI 1976</p> <p>OBERBÜRGERMEISTER RATSMITGLIED <i>[Signature]</i> SCHRIFFTFÜHRER</p>	<p>DIESER PLAN HAT ALS ENTWURF EINSCHL. DES TEXTES UND DER BEGRÜNDUNG GEM. § 2 (1) (6) DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23. JUNI 1960 - BGBl. I S. 341 - AM 19. VOM RAT DER STADT ALS ENTWURF BESCHLOSSEN WORDEN.</p> <p>DIE OFFENLEGUNG WURDE AM 19. ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT.</p> <p>BIELEFELD, DEN 19</p> <p>DER OBERSTADTDIREKTOR I. A. <i>[Signature]</i> SCHRIFFTFÜHRER</p>	<p>DIE IN DIESEM PLAN EINGETRAGENE ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES IST GEMÄSS § 2 (1) UNL 7) VOM 23. JUNI 1960 - BGBl. I S. 341 - AM 19. VOM RAT DER STADT ALS ENTWURF BESCHLOSSEN WORDEN.</p> <p>BIELEFELD, DEN 19</p> <p>OBERBÜRGERMEISTER RATSMITGLIED <i>[Signature]</i> SCHRIFFTFÜHRER</p>	<p>DIESER PLAN HAT EINSCHL. DES TEXTES UND DER BEGRÜNDUNG GEM. § 2 (1) (6) DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23. JUNI 1960 - BGBl. I S. 341 - IN DER ZEIT VOM 19. BIS 19. ERNEUT ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.</p> <p>DIE OFFENLEGUNG WURDE AM 19. ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT.</p> <p>BIELEFELD, DEN 19</p> <p>DER OBERSTADTDIREKTOR I. A. <i>[Signature]</i> SCHRIFFTFÜHRER</p>	<p>DIE IN DIESEM PLAN EINGETRAGENE ÄNDERUNG HAT DER RAT DER STADT AM 13. MAI 1976 BESCHLOSSEN.</p> <p>DIESER PLAN IST GEMÄSS § 10 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23. JUNI 1960 - BGBl. I S. 341 - UND § 4 (1) DER GEMEINDEORDNUNG FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 13. 12. 1976 (GV. NW 1172-11) - VOM RAT DER STADT AM 13. MAI 1976 BESATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.</p> <p>BIELEFELD, DEN 14.5. 1976</p> <p>OBERBÜRGERMEISTER RATSMITGLIED <i>[Signature]</i> SCHRIFFTFÜHRER</p>	<p>DIESER PLAN IST GEMÄSS § 11 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23. JUNI 1960 - BGBl. I S. 341 - MIT VERFÜGUNG VOM 19. GENEHMIGT WORDEN.</p> <p>DETMÖLD, DEN 19</p> <p>DER REGIERUNGSPRÄSIDENT IM AUFTRAGE <i>[Signature]</i></p> <p>AZ. : 34.30.11-017</p>	<p>DIESER GENEHMIGTE PLAN MIT DER BEGRÜNDUNG LIEGT GEMÄSS § 12 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23. JUNI 1960 - BGBl. I S. 341 - VOM 19. AB ÖFFENTLICH AUS.</p> <p>DIE GENEHMIGUNG SOWIE DER ORT UND DIE ZEIT DER AUSLEGUNG SIND AM 19. IN DEN BIELEFELDER TAGESZEIT (NEUE WESTFÄLISCHE UND WESTFÄLISCHE) BEKANNTGEMACHT WORDEN.</p> <p>BIELEFELD, DEN 19</p> <p>DER OBERSTADTDIREKTOR I. A. <i>[Signature]</i></p>
--	---	---	---	--	--	--	--	--

2. T. 1
Nutzge 2. Änd.